



pld – Pressedienst der
Landeshauptstadt Düsseldorf

Herausgegeben vom
Amt für Kommunikation
Rathaus - Marktplatz 2

Postfach 101120
40002 Düsseldorf

Telefon: +49. 211/ 89-93131
Fax: +49. 211/ 89-94179

presse@duesseldorf.de
www.duesseldorf.de/presse
www.facebook.com/duesseldorf
www.twitter.com/duesseldorf

Redaktionsteam:
mb - Michael Bergmann - 97298
bla - Manfred Blasczyk - 93132
bu - Michael Buch - 93134
fri - Michael Frisch - 93115
jak - Kerstin Jäckel - 93131
vm - Valentina Meissner - 93111
pau - Volker Paulat - 93101

Nachholtermin Rosenmontagszug: Haltverbote am Zugweg beachten

**Viele Straßen in der Innenstadt werden für den närrischen Umzug
gesperrt/Frauen Security Point wird eingerichtet/Kein Glasverbot**

Der Rosenmontagszug in Düsseldorf, der am 8. Februar wegen einer Sturmwarnung abgesagt worden ist, wird nun am Sonntag, 13. März, nachgeholt. Der Zugweg und die nötigen Straßensperrungen entsprechen dabei weitestgehend denen des traditionellen Rosenmontagszuges – allerdings wurden alle Zeiten um eine Stunde vorgezogen. Außerdem steigen die Wagenbesatzungen am Ende des Zuges bereits vor der Eisenbahnbrücke des S-Bahnhofes Bilk von ihren Wagen ab.

Entlang des Zugweges des Rosenmontagszuges gelten laut dem Düsseldorfer Ordnungsamt am Sonntag, 13. März, absolute Halteverbote. Darauf sollten Autofahrer unbedingt achten, so der Appell der Ordnungshüter. Denn: Falschparker werden an diesem Tag rigoros abgeschleppt. Ansonsten kann der Zug mit seinen Mottowagen nicht passieren.

Wie bereits an den vergangenen Karnevalstagen wird es auch beim nachgeholten Rosenmontagszug am Sonntag, 13. März, wieder einen Frauen Security Point geben. Er wird im Jonges Haus, Mertensgasse 1, eingerichtet und ist an diesem Tag von 12 bis 24 Uhr geöffnet. In der Anlaufstelle erhalten Frauen und Mädchen, die verunsichert sind, sich bedroht fühlen, sexuelle Übergriffe gesehen oder selbst erlebt haben, kostenlose Beratung und Informationen.

Auf ein Glasverbot wird seitens der Ordnungsbehörde verzichtet. Eine zentrale Karnevalsparty findet beim nachgeholten Zug, anders als an Rosenmontag, in der Altstadt nicht statt. Es wird keine zentrale



- 2 -

Beschallung geben, und die Terrassen in der Altstadt bleiben weitestgehend aufgebaut. Der Ordnungs- und Servicedienst wird am Sonntag, 13. März, im Umfeld des Zuges verstärkt Streife gehen.

Informationen zum Zugweg und zu Sperrungen

Die **Heranführung der Mottowagen** erfolgt **ab etwa 7.30 Uhr** aus der Wagenbauhalle am ehemaligen Rheinbahndepot Am Steinberg über Merowingerstraße – Friedrichstraße – Breite Straße – Heinrich-Heine-Allee – Maximilian-Weyhe-Allee – Kaiserstraße – Fischerstraße – Homberger Straße – Cecilienallee. Aufstellort für Wagen und Zugteilnehmer sind die Cecilienallee ab Homberger Straße und das Joseph-Beuys-Ufer bis zur Fritz-Roeber-Straße.

Der **Abmarsch des Zuges** wird **gegen 11.30 Uhr** erfolgen.

Es wird folgender Marschweg genommen:

Hofgartenrampe – Ratinger Tor – Heinrich-Heine-Allee – Grabbeplatz – Mühlenstraße – Burgplatz – Marktplatz, um das Jan-Wellem-Denkmal, – Marktstraße – Berger Straße – Carlsplatz – Bilker Straße – Schwanenmarkt – Haroldstraße – Hohe Straße – Benrather Straße – Breite Straße – Heinrich-Heine-Allee – Theodor-Körner-Straße – Königsallee, Geschäftsseite – Carl-Theodor-Straße – Breite Straße – Friedrichstraße – Bilker Bahnhof.

Die Heranführung der Mottowagen beinhaltet, dass ab 7.30 Uhr die Merowingerstraße stadteinwärts ab dem Südring gesperrt wird. Die Polizei wird die Querung des Südringes, wie in der Vergangenheit, ermöglichen. Auf der Anfahrtstrecke zum Aufstellort findet eine Verkehrsaufklärung und -überwachung statt.

Die Verkehrssperrungen werden in mehreren Phasen durchgeführt, wobei in der ersten Phase ab 7.30 Uhr rund um den Aufstellort, Südring,



- 3 -

Merowingerstraße, Merowingerplatz, Kopernikusstraße und Friedrichstraße gesperrt werden.

Phase zwei beginnt ab etwa 8 Uhr im Bereich Rheinfertunnel, Joseph-Beuys-Ufer, Kennedydamm, Hofgartenrampe, Homberger Straße, Cecilienallee und Klever Straße. Die Sperrung des Rheinfertunnels in Fahrtrichtung Süden erfolgt ab Homberger Straße. Zu diesem Zeitpunkt bleibt der Rheinfertunnel befahrbar aus Richtung Fritz-Roeber-Straße. Die Sperrung im Rheinfertunnel in Fahrtrichtung Norden erfolgt ab Kavalleriestraße. Zentrum und Rheinkniebrücke sind weiterhin zu diesem Zeitpunkt erreichbar.

Weiter werden die Cecilienallee ab Golzheimer Platz in Fahrtrichtung Innenstadt (mit Nachsperre Klever Straße), die Homberger Straße in Fahrtrichtung Cecilienallee ab Kaiserswerther Straße, die Oederallee Fahrtrichtung Rhein an der Hofgartenrampe und die Zufahrt Rheinfertunnel an der Kavalleriestraße Fahrtrichtung Norden gesperrt. Während dieser Zeit sind die innerstädtischen Parkhäuser anfahrbar. Auch das Parkhaus Rheinfertunnel ist über die Oberkasseler Brücke, Fritz-Roeber-Straße noch bis etwa 9.30 Uhr erreichbar.

Die nächste Sperrphase wird aufbauend auf die schon vorhandenen Sperren der ersten Phase ab etwa 9.30 Uhr eingerichtet und umfasst die Umgebung der gesamten Rosenmontagszugstrecke. Ab diesem Zeitpunkt wird auch der Kö-Bogen-Tunnel in Richtung Altstadt gesperrt. Die Einrichtung wird im Norden, beginnend um die Altstadt – insbesondere Heinrich-Heine-Allee/Oberkasseler Brücke herum – nach Süden entlang der Mittelachse (Kaiserstraße-Berliner Allee-Corneliusstraße-Erasmusstraße-Mecumstraße) und in den Gebieten nördlich des Lastringes (Kopernikusstraße-Südring) fortgeführt, entsprechend der Bewegungsrichtung im Verlauf des Zugweges. Der Lastring bleibt dabei immer befahrbar.



- 4 -

Ergänzend wird ab etwa 9.30 Uhr der Rheinalleetunnel in Fahrtrichtung Düsseldorf am Heerdter Dreieck gesperrt und der Verkehr auf die Theodor-Heuss-Brücke geleitet. Die Zufahrt von der Düsseldorfer Straße oder dem Kaiser-Wilhelm-Ring auf die Rheinkniebrücke bleibt möglich und der Verkehr wird dann von der Herzogstraße auf die Elisabethstraße bzw. an der Kavalleriestraße/Wasserstraße in die Haroldstraße (Fahrtrichtung Neusser Straße) oder in den Rheinufertunnel Fahrtrichtung Süden abgeleitet.

Zur Auflösung des Zuges werden Fußgruppen und Kapellen in die Bilker Allee abgeleitet. Die leeren Wagen, Pferdegruppen und Gespanne ziehen weiter in Richtung Bachstraße/Merowingerstraße.

Die **Aufhebung aller Verkehrssperrungen** erfolgt lageangepasst von Norden in Richtung Süden. Ende wird **gegen 18 Uhr** sein.

(pau)